

Berufskolleg Hilden Berufskolleg des Kreises Mettmann

Am Holterhöfchen 34
40724 Hilden

Tel.: 02103/96 61-0



Bildungsschwerpunkte

- Wirtschaft und Verwaltung
- Technik (inklusive Informationstechnik)
- Naturwissenschaften

Wissenswertes über die Entwicklung der Schule

Das Berufskolleg wurde 1976 von der Stadt Hilden übernommen und unter der Trägerschaft des Kreises Mettmann ausgebaut. Es liegt mit seinen 15.790 qm Gebäudefläche in der Grünanlage Holterhöfchen und ist dort mit der Wilhelm-Fabry-Realschule und dem Helmholtz-Gymnasium Bestandteil eines Schulzentrums. Es verfügt über eine breite Angebotspalette:

- ⇒ Erwerb aller Schulabschlüsse vom Hauptschulabschluss bis zum Abitur
- ⇒ Passende berufliche Qualifizierungen für die Absolventen der Klassen 10 aller Schulen
- ⇒ Duale Ausbildung in 17 Berufen (klassische Berufsschule)
- ⇒ Vollzeitschulische Ausbildung als biologisch-technischer Assistent, informationstechnischer Assistent mit Fachhochschulreife und kaufmännischer Assistenten mit allgemeiner Hochschulreife
- ⇒ Berufliches Gymnasium Technik (Schwerpunkt Ingenieurwissenschaften) zum Schuljahr 2014/15 im Schulversuch als eines von wenigen landesweit ausgewählten Berufskollegs
- ⇒ Kooperationen mit Hochschulen

Schulbetrieb

Das Berufskolleg wird von Herrn Oberstudiendirektor Peter Schwafferts und Herrn Studiendirektor Stefan Kwasniewski als stellvertretendem Schulleiter geleitet. Sie werden im Sekretariat von Frau Jennifer Fehrekampf, Frau Alexandra Schildgen und Frau Isabel Fernandez-Sanchez unterstützt.

Insgesamt 134 Lehrkräfte mit den für die einzelnen Bildungsgänge erforderlichen Fachausbildungen fördern und unterrichten die 2.324 Schüler/innen in 126 Schulklassen.

Zusatzqualifikationen

- ⇒ Exzellenzenkurse in analytischer Chemie / Molekularbiologische Zertifizierung IHK
- ⇒ TÜV-Kurse „Qualitätsmanagement-Assistenten“
- ⇒ Qualifizierung für Cisco Certified Network Associate in der örtlichen CISCO-Academy
- ⇒ DELF Kurse

Besondere Angebote

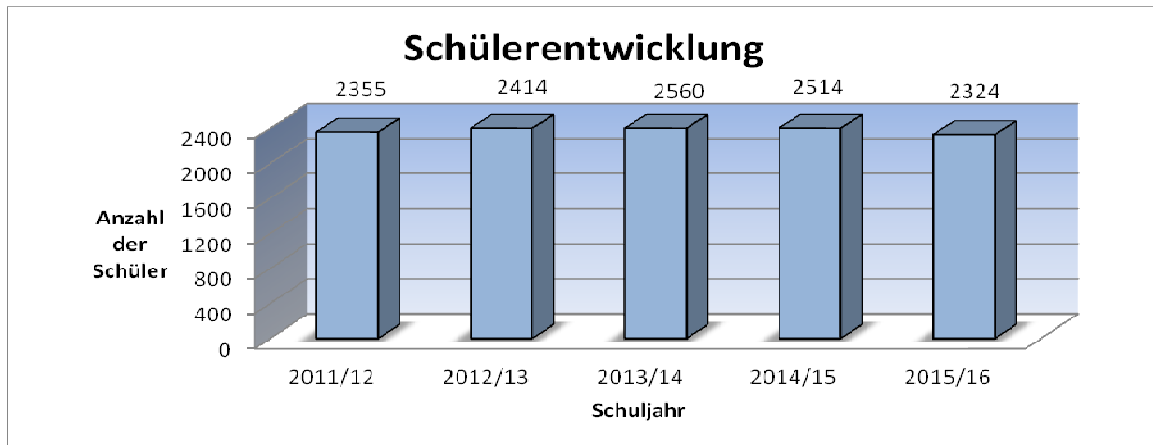
Das Berufskolleg bietet Hilfen an: z. B. bei (Haus-)Aufgaben, Referaten, Bildung von Arbeitsgemeinschaften (mit Unterstützung durch Betreuungslehrer). Für leistungsschwächere Schüler/innen sind spezielle Klassen eingerichtet: Arbeitsmarktqualifikation im Bereich Wirtschaft und Verwaltung über die Schülerfirma sowie Arbeitsmarktqualifikation im Bereich

Technik über ein Qualifizierungsjahr. Außerdem beherbergt das Berufskolleg das Schülerlabor NeanderLab.

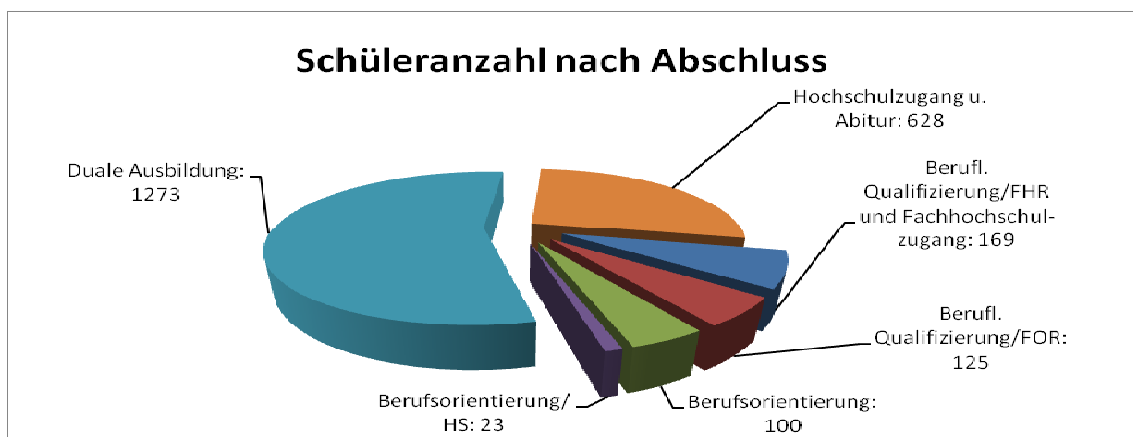
Es werden Berufsorientierungstage im Rahmen von „Boys day“ und „Girls day“ mit Einführung in weiblich bzw. männlich dominierte Berufe angeboten. Schulische Leistungen können mit bis zu zwei Semestern auf das Studium angerechnet werden.

Zahlen, Daten und Fakten

Die Schulentwicklung nahm in den letzten fünf Jahren folgenden Verlauf:



Die Schülerstruktur stellt sich wie folgt dar:



Erreichbarkeit des Berufskollegs

Die Schule ist an das öffentliche Personennahverkehrsnetz angebunden. Für Schüler/innen mit einem Schulweg über 5 km übernimmt der Kreis Mettmann die Fahrkosten. Anträge liegen im Sekretariat aus und sind dort auch wieder abzugeben. Berechtigte Schüler/innen erhalten zusammen mit einem Bestellschein für ein SchokoTicket einen Bewilligungsbescheid. Der Bestellschein ist an die Rheinbahn zu senden.

Anmeldung

Nachdem die Bildungsangebote im Zeitraum September bis November eines jeden Jahres in allen allgemeinbildenden Schulen vorgestellt wurden, können sich die interessierten Schülerinnen und Schüler im Februar des Folgejahres für die einzelnen Bildungsgänge in einem Zeitraum von zwei Wochen anmelden. Auf die genauen, jährlich wechselnden Termine wird in der Tagespresse und im Internet hingewiesen. Die Anmeldung kann auch online erfolgen.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.berufskolleg.de